

STUDIENKOMMISSION

Die Studienkommission beschließt in ihrer Sitzung am 16. April 2013 einstimmig folgende einfache **Richtlinien zur Vereinheitlichung der geschlechtergerechten Formulierungen an der PH OÖ** und dankt Herrn Kollegen Bernd Badegruber für die Zusammenstellung.

Diese Richtlinien sind im gesamten Schriftverkehr, bei der Abfassung von Skripten, Arbeitsunterlagen, wissenschaftlichen Arbeiten (insbesondere auch Bachelorarbeiten) zu verwenden.

Die Institutsleitungen und die Verwaltungsdirektorin werden um verlässliche Information aller Lehrenden, Studierenden und des Verwaltungspersonals ersucht.

Dr. Peter Starke, eh.
Vorsitzender

Richtlinien zur Vereinheitlichung der geschlechtergerechten Formulierungen an der PH OÖ.

1. **Bevorzugte Schreibung mit Schrägstrich**, z.B.: die Lehrer/innen, **sonst Ausformulierung beider Geschlechter**, wobei die weibliche Form zuerst genannt wird, z.B.: Lehrerinnen und Lehrer.

Bei der Sparschreibung mit Schrägstrich keinen Bindestrich verwenden!

Falsch: die Lehrer/-innen

Richtig: die Lehrer/innen

2. **Vermeidung von schwer lesbaren „Wortmonstern“**, z.B.: Schwer lesbar:

Lehrer/innenfortbildungsmaßnahmen **Besser lesbar:** Lehrer/innen-Fortbildungsmaßnahmen

3. **Keine grammatikalisch unrichtigen Sparformen:** Falsch: Den Lehrer/innen muss bewusst sein....

Richtig: Den Lehrerinnen/den Lehrern muss bewusst sein...

Falsch: Den Lehrern/innen

Richtig: Den Lehrerinnen und Lehrern

Falsch: Wenn ein Lehrer/Lehrerin...

Richtig: Wenn eine Lehrerin/ein Lehrer

4. **Keine Verwendung des nicht der amtlichen Rechtschreibung entsprechenden Binnen-I.**

5. **Keine Verwendung der Sparschreibung, bei welcher die weibliche Form lediglich in Klammer gesetzt wird Lehrer(innen).**

6. **Eine Abkürzung ist immer geschlechtsneutral, daher lauten die weiblichen Abkürzungen gleich wie die männlichen:**

Dr. = Doktorin/Doktor Mag.= Magistra/Magister Prof.= Professorin/Professor

In der ausgeschriebenen Anrede:

„Sehr geehrte Frau Professorin!“

„Sehr geehrte Frau Magistra!“

Jedoch nur:

„Sehr geehrte Frau Doktor!“ (da es lt. Duden das Wort „Doktorin“ nicht gibt!)

